

Portugals schönes Hinterland

21.04. - 28.04.2021

01.10. - 08.10.2021

- ✓ Fünf UNESCO-Welterbestätte
- ✓ Dourotal, Serra da Estrela, Serra da Arrabida
- ✓ Metropolen: Porto und Lissabon
- ✓ Verkostungen portugiesischer Spezialitäten
- ✓ Abendessen in einem Fado-Restaurant



Reisetipp von Ihrer
ADAC Reiseexpertin
Alicja Noras

Ihre Reiseroute:



Bem vindo a Portugal!

„Portugal ist ein beliebtes Urlaubsland an der Atlantikküste der iberischen Halbinsel mit Sonnengarantie. Die meisten verbringen hier ihren Strandurlaub, und für Surfer ist Portugal das Paradies auf Erden. Dieses Land hat aber noch eine verborgene Schönheit. Fernab von den eingetretenen Touristenpfaden befindet sich eine eher weniger entdeckte und schöne Seite – das Hinterland Portugals. Der Ausgangspunkt für Ihre Reise ist Porto, die zweitgrößte Stadt des Landes nach der Hauptstadt Lissabon. In Porto beginnt die Erkundung des Hinterlandes mit der landschaftlichen und kulturellen Vielfalt und der natürlichen Lebensweise der authentischen Portugiesen. Man kommt immer wieder an kleinen, fast malerisch wirkenden Dörfchen vorbei. Fünf Welterbestätten der UNESCO sind im Programm eingeschlossen: Die Altstadt von Porto, die Weinregion Alto Douro, das historische Zentrum von Évora, das Hieronymuskloster und der Turm von Belém in Lissabon. Ihre Reise endet in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon, eine Stadt mit ruhmreicher Vergangenheit und kultureller Vielfalt.“

Inklusivleistungen:

- » Linienflüge Frankfurt – Porto / Lissabon – Frankfurt in der Economy-Class inkl. aller Steuern und Gebühren
- » Rundreise im klimatisierten Bus, alle Transfers im Zielland
- » Eintrittsgelder, Besichtigungen, Ausflüge und Führungen gemäß Programmbeschreibung
- » 7 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels (** bis ***)
- » Halbpension
- » Abendessen in einem Fado-Restaurant
- » Käseverkostung in Serra da Estrela
- » Weinprobe im Dourotal
- » Verkostung von Spezialitäten in Lissabon
- » Lokale deutschsprachige Reiseleitung
- » Lokale Steuern und Abgaben

Nicht inkludiert:

- » Persönliche Ausgaben
- » Nicht im Programm enthaltene Leistungen und fakultative Ausflüge
- » Trinkgelder

Wunschleistungen:

- » Rail&Fly (Hin- und Rückfahrt 2. Klasse) ab allen deutschen Bahnhöfen 80 € pro Person

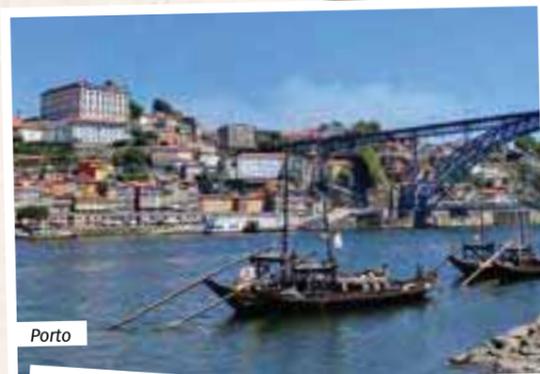
Reiseverlauf

Tag 1 » Deutschland – Porto

Ankunft in Porto, Begrüßung durch die lokale deutschsprachige Reiseleitung und Transfer zu Ihrem Hotel.

Tag 2 » Porto – Amarante – Douroal – Viseu

Porto befindet sich in einmaliger Lage. Direkt vor der Nase liegt der Atlantische Ozean. Im Rücken befindet sich das Tal des Weinbaugebietes Douro. In dieser Metropole des Nordens vereinen sich die altertümlichen Kirchen und Baudenkmäler mit der Moderne. Prächtige Brücken überqueren den drittlängsten Fluss der iberischen Halbinsel, den Douro. Sie lassen sich von der atemberaubenden **Altstadt** und dem mittelalterlichen **Viertel Ribeira** verzaubern, erleben das authentische Porto, begegnen den Fischern und Marktfräulein und bewundern die mit Azulejos (Kacheln) verzierten Häuser. Das nächste Ziel ist **Amarante**, eine uralte Stadt, bekannt auch für ihre Weingüter. Die Heimat der Portwein-Trauben bezaubert mit tiefen Tälern, terrassierten Schieferhängen und alten Weingütern. Sie fahren nach Viseu, einer Stadt inmitten der berühmten **Douro-Weinbauregion**. Zwischen den Schluchten und dem Gebirge der Region windet sich der Fluss Douro bis zum Atlantik. Hier treffen sich die Kreuzfahrtschiffe mit den Frachtschiffen, die den berühmten Portwein transportieren, einen führenden Exportschlager des Landes.



Porto

Tag 3 » Viseu – Guarda – Belmonte – Serra da Estrela – Castelo Branco

Die mittelalterliche Atmosphäre, die Paläste der Adligen und hohen Geistlichen, die grünen Parks und die Baudenkmäler aus den unterschiedlichsten Epochen machen den Reiz von **Viseu** aus. Im Herzen der stimmungsvollen Altstadt erhebt sich die romanisch-gotische Kathedrale mit Barockfassade und Kachel-Kreuzgang. Sie fahren in die höchstgelegene Stadt Portugals, **Guarda**, und anschließend nach **Belmonte**. Hier leben noch viele Nachfahren der „heimlichen Juden“, die sich zwar wegen der Inquisition taufen ließen, aber ihrem Glauben treu geblieben sind. Vor Ihnen befindet sich die **Serra da Estrela**, mit knapp 2000 m das höchste Massiv des portugiesischen Festlandes. Straßen und Wanderwege winden sich durch das Gebirge mit Wäldern und Bächen, bizarren Felsen und weiten Tälern, wo Schafe und Ziegen weiden. Sie besuchen eine Käsefabrik, wo der berühmte „**Queijo Serra da Estrela**“ (ein cremig gereifter Schafskäse) hergestellt wird. Am späten Nachmittag geht es weiter nach Castelo Branco.



Kacheln (Azulejos)

Douroal, Portwein

Tag 4 » Castelo Branco – Castelo de Vide – Marvão – Alter do Chão

Am Morgen spazieren Sie durch **Castelo Branco**. Im Bischöflichen Garten (Jardim Episcopal) stehen an den Treppen alle portugiesische Monarchen Spalier. Die im 13. Jahrhundert erbaute Templerburg bietet weite Ausblicke. Sie fahren nach **Castelo de Vide**, einer burggekrönten Kleinstadt. Mit ihren verwinkelten kopfsteingepflasterten Gassen und steilen Treppen hat sie sich viel mittelalterliches Ambiente bewahrt. Sie besichtigen am Fuße der Burg das jüdische Viertel. Anschließend fahren Sie weiter nach **Marvão**, in ein rundum befestigtes Bergdorf im Grenzgebiet zu Spanien. Seine romantisch verwinkelten, nach alter Manier gepflasterten Gassen und seine weiß gekalkten, blumengeschmückten Häuser muten mittelalterlich an. Weiterfahrt nach Alter do Chão.



Mateuspalast, Vila Real

Tag 5 » Alter do Chão – Estremoz – Évora

Der ruhige und beschauliche Ort **Alter do Chão** geht auf eine römische Gründung zurück. Das Städtchen drängt sich um eine Burg aus dem 14. Jahrhundert. Von der Burg eröffnet sich ein wunderschöner Panoramablick auf die Stadt und die umliegenden Olivenhaine. Die Fahrt geht weiter nach **Estremoz**. Hier wird hochwertiger weißer Marmor abgebaut und verarbeitet. Am Nachmittag erreichen Sie **Évora**. Diese uralte Erzbischofs- und Universitätsstadt mit ihren typischen Häusern, dem römischen Tempel, der gotischen Kathedrale und dem ruhigen Ambiente gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Évora zählt zu den faszinierendsten Kleinstädten Portugals. Sie machen eine Stadtbesichtigung und besuchen auch die „**Capela dos Ossos**“ (Kapelle der Knochen), errichtet aus den Gebeinen von 5000 Mönchen. Hier soll man über den Tod meditieren, und in der Tat ist es schwer, auf andere Gedanken zu kommen.



Castelo de Vide



Tag 6 » Évora – Naturpark la Arrabida – Lissabon

Heute erkunden Sie das Gebirge **Serra da Arrabida**, ein Naturschutzgebiet mit beeindruckender Vegetation und einem wunderschönen Ausblick auf das Meer und die Halbinsel Troia. Es fehlen einfach die Worte, um diesen Ort zu beschreiben. In **Azeitao** haben Sie die Möglichkeit, einen traditionellen Weinkeller zu besuchen und die Weine der Region zu verkosten. Auf dem Weg nach Lissabon machen Sie einen kurzen Stopp an der riesigen **Christusstatue** und bewundern den eindrucksvollen Ausblick auf die portugiesische Hauptstadt und den Fluss Tejo.



Castelo Rodrigo

Tag 7 » Lissabon

Sie erkunden heute **Lissabon**, eine Trendmetropole mit altem Charme. Faszinierend sind die allgegenwärtigen Kontraste zwischen altmodisch-schön und nüchtern-modern. Auf der Rundfahrt durch die portugiesische Hauptstadt sehen Sie den vom Fluss Tejo umspülten **Turm von Belém**, das berühmte Wahrzeichen der Stadt. Im Stadtteil Belém sehen Sie das „**Mosteiro dos Jeronimos**“ (Hieronymuskloster). Stolz, aber nicht pompös, prächtig, aber nicht überladen, so wirkt Portugals architektonisches Nationaldenkmal Nummer eins. Zusammen mit dem Turm von Belém gehört es zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sie lernen viele Gesichter dieser Stadt kennen, aus jeder Ära eines. Während der Stadtbesichtigung werden Sie auch die Spezialitäten **Pastel de Nata** und **Gininha** probieren. In einem **Fado-Restaurant** wird Ihnen das Abendessen serviert.



Die Burg von Marvão



Tram in Lissabon

Tag 8 » Lissabon – Deutschland

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.



Denkmal der Entdeckungen



Pastel de Nata

Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie, dass diese Reise für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.

Veranstalter: ADAC Nordrhein e.V., Luxemburger Straße 169, 50939 Köln

Teilnehmerzahl: mindestens 15 Personen, maximal 20 Personen.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger: gültiger Personalausweis oder Reisepass.

Preis pro Person:
im Doppelzimmer **1195 €**
Einzelzimmerzuschlag 195 €



Panorama von Lissabon